

Digitaler Gesichtsbogen mit erweitertem Funktionsumfang

Zebris for Ceramill schließt die Lücke zwischen Intraoralscannern und CAD/CAM-Systemen. Der Kopfbogen ermöglicht die Erfassung und Berechnung der Achsrelationen sowie des Gelenkraumes des Patienten in wenigen Minuten. Die umfangreiche Funktionsdiagnostik führt zu einer präziseren Passung der Restaurationen, wodurch die manuelle Nacharbeit erheblich reduziert wird. Damit trägt der digitale Gesichtsbogen zu einem effizienteren, sicheren und folglich auch profitableren Workflow bei. Mit dem Softwareupdate 3.0 erweitert Amann Girrbach das Diagnostikprofil des Kopfbogens, um die Option zusätzliche Patientendaten im Bereich Kieferbewegungen zu analysieren. Unter anderem ist es ab sofort möglich, bei der Bestimmung der Bezugsebene statt der Frankfurter Horizontale auch die Camper'sche Ebene als Bezugsebene zu wählen. Für die Messung der Bezugsebene wurde ein neuer C-Positionierbogen integriert. Mit dem Bogen gelingt es, weitere Gesichtsmerkmale des Patienten zu erfassen wie z. B. die Mund-, Biss- und Bipupilarposition. Auch andere Zubehörteile wie die Bissgabel und der Ausrichtlöffel wurden im Zuge des Softwareupdates seitens des Herstellers grundlegend überarbeitet. Bei der Bissgabel wurde das Frontzahnschild entfernt, ein Inzisalzeiger hinzugefügt und Scanmarken an der Seite der Bissgabel angebracht. Mit dem Ausrichtlöffel lässt sich in Kombination mit dem Softwaremodul „Funktion und Digitale Okklusion“ die Oberkieferlage definieren. Über das Softwaremodul gelingt es außerdem intraorale Scandaten in den CAD/CAM-Workflow zu integrieren und vollständig digital zu arbeiten. Es erfasst Frühkontakte und analysiert Störstellen auf den Kauflächen genau, indem es Kaugewebungen und Intraoralscandaten berücksichtigt.



Der digitale Gesichtsbogen ist nicht nur die schnellere Alternative zum analogen System, sondern liefert auch noch kostengünstig und unkompliziert mehr Daten, die zur instrumentellen Funktionsdiagnostik des Patienten herangezogen werden können.

Amann Girrbach GmbH
Tel.: +49 7231 957100
www.amanngirrbach.com

Leistungsfähiges All-in-one-Universaladhäsiv



Infos zum Unternehmen

Mit dem BeautiBond Xtreme von SHOFU steht dem Zahnarzt ein lichthärtendes, selbstätzendes All-in-one-Universaladhäsiv zum Befestigen direkter und indirekter Restaurationen zur Verfügung. Es spielt überall dort seine Stärken aus, wo es um gute Haftverbundwerte geht. Dank eines neuartigen Silanhaftvermittlers „ARS“ (Acid Resistant Silane coupling agent) entstand eine stabile chemische Zusammensetzung. Ohne zusätzlichen Primer wird ein zuverlässiger Verbund mit den unterschiedlichsten Restaurationsmaterialien – Komposit, Edel- und Nichtedelmetall-Legierungen, Glaskeramik, Aluminiumoxid und Zirkonoxid – am Schmelz und am Dentin sichergestellt. Dabei ist es unerheblich, ob die Dentinoberfläche feucht oder trocken ist, BeautiBond Xtreme haftet in beiden Fällen gleich gut. Ätzen, Primern und Bonden erfolgen dabei in nur einem Gang. Zusätzliche Arbeitsschritte wie Schütteln, Mischen und wiederholtes Auftragen entfallen, so gelingt das Bonden schnell und zuverlässig. BeautiBond Xtreme fließt sehr gut an und lässt sich präzise auftragen. Die nur ca. 5 µm dünne Filmschicht macht das BeautiBond Xtreme Einfaschensystem ohne Füller und ohne HEMA besonders bei minimalinvasiver Vorgehensweise und hochästhetischen Füllungen zum Adhäsivsystem der Wahl.

SHOFU DENTAL GmbH • Tel.: +49 2102 8664-0 • www.shofu.de

* Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Anbietern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.